

2020 Chardonnay "The Agnes"

CRYSTALLUM - WALKER BAY, SÜDAFRIKA

CRYSTALLUM



Großmutter Agnes galt als unnachgiebige und charismatische Frau in der Region. Als eine der ersten Frauen erwarb sie den Führerschein in Kapstadt. Diese Blend aus fünf verschiedenen Weingärten in Hemel-en-Aarde und Overberg stammt von Quartz, Sandstein- und Tonschieferböden. "The Agnes" zeigt sich straff und pur. Apfel, Pfirsich, Limette und exotische Früchte werden von einer dezenten Holznote begleitet. Spontan vergoren und für 8 Monate in gebrauchten Holzfässern (228L und 500L Holzfässern, davon 10% neu) und einem Fuder der Binderei Stockinger auf der Feinhefe gereift. Ein großartiger Wert, das maritime Klima und die teilweise hohen Lagen sind deutlich spürbar kühl in ihrem Aroma und führen zu einem ganz eigenständigen Stil. Sehr viel Punch, steiniger Charakter und mit leuchtender Brillanz.

Rebsorte Chardonnay	Region Walker Bay	Restzucker 1,9 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 9-12°	Internationale Bewertungen
Klima Mediterran mit atlantischem Einfluss	Appellation Wine of Origin Western Cape	Säure 5,7 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 5 bis 10
Boden Quartz, Sandstein, Tonschiefer	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 13%	Empfohlenes Glas Burgunderglas	Abgefüllt durch Crystallum Coastal Vineyards Ltd, Hermanus 7200-South Africa
Höhe über N.N. 150 - 700 Meter	Ausbau 8 Monate in gebrauchten Holzfässern (10% neues Holz)	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss DIAM	Importiert durch Wein am Limit, 20251 Hamburg



Dieser neue Stern am Firmament des Kaps leuchtet hell und klar mit brillanten Chardonnays und Pinot Noirs im Portfolio, welche die Besonderheiten des Klimas und der Region perfekt widerspiegeln. Winemaker Peter Allens Passion und Enthusiasmus sind geradezu ansteckend. Er ist nicht interessiert an den intensiv, voluminösen Fruchtbomben, die sich problemlos in Südafrika herstellen lassen. Seine wunderbar definierten Weine sprechen eine klare Sprache und ihr Ausdruck ist von Feinheit und Lagerfähigkeit geprägt.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.